

Linke Läden attackiert

Berlin. In der Nacht zum Dienstag haben Neonazis in Berlin mehrere Einrichtungen und Lokale von linken und antifaschistischen Gruppen attackiert. Das teilte die »Antifaschistische Linke Berlin« (ALB) am Dienstag mit. Bei mindestens drei Objekte seien Schaufenster zerstört und Neonaziparolen hinterlassen worden, so die ALB. Die Angriffe trafen die Kneipe »Tristeza« in der Pannierstraße und den »Projektraum Friedelstraße« in Berlin-Neukölln sowie den antifaschistischen Laden »Red Stuff« in der Waldemarstraße im Stadtteil Kreuzberg. Die Sprühereien trugen den Schriftzug »C4 for Reds«- eine Anspielung auf den Sprengstoff C4. Diese Parole benutzen Neonazis aus dem Umfeld der inzwischen verbotenen »Kameradschaft Tor« und der »Autonomen Nationalisten Berlin« seit einigen Jahren, um Linke einzuschüchtern.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/136346.linke-läden-attackiert.html>